



Foto: Heistrup/U. Leibbrand GmbH

## Susanne und Frank Krämer, U. Leibbrand GmbH

„2010 eröffneten wir unser eigenes Ladengeschäft ergänzend zu unseren Handwerksleistungen, um Ware zu präsentieren und das Handwerk an sich erlebbar zu machen. Beratungen unserer Maler-, Stuckateur-, Raumausstattermeister und Innenraumgestalter werden dort durchgeführt. Die Inneneinrichtung wurde individuell auf unsere Vorgaben abgestimmt und hergestellt. Wir präsentieren in unserem Schau\_raum auf über 650 m<sup>2</sup> Stoffe, Produkte und Materialien, die die eigenen vier Wände schöner machen. Unser Schauraum dient als Inspirationsquelle für die Innen- und Außenraumgestaltung. Bei uns erwartet unsere Kunden eine Mustervielfalt an Wand- und Deckenbespannungen, Stoffen, Vorhängen und Aufhängesystemen, Kissen, Plaids und Bettwäsche sowie umfangreiche Möglichkeiten der individuellen Wand- und Bodengestaltung wie kreative Maltechniken, Tapeten als Eyecatcher oder verschiedene Bodenbeläge von Parkett über Vinyl bis zu Teppichen. Zusätzlich präsentieren wir unseren Kunden die Vielfalt unserer möglichen Tätigkeiten und Referenzen digital als Bilder-show auf unseren Monitoren. Gerne können Interessierte unsere Stoffmuster mit nach Hause nehmen, um in Ruhe auszuwählen. Unsere Schaufenster gestalten wir in der Regel alle zwei Monate neu. In unserem Schauraum bieten wir Produkte verschiedenster Marken, wie Texdecor, Jab Anstoetz, Luiz, Fischbacher, Kinnasand, Ado, Designers Guild, Creation Baumann, Wind, Casal, Elitis, Zimmer & Rohde, Sanderson, Fine, Misia, Nobilis, Höpke, Mira X, Chivasso und Carlucci an. Die Nachfrage der Kunden nach Dekostoffen und Gardinen ist nach wie vor gut.“

Foto: Der Raumausstatter Keyser GmbH



## Judith Ebenbeck, Der Raumausstatter Keyser GmbH

„Nein, wir haben unseren eigenen Ladenbau, und nur vereinzelt nutzen wir Ständer oder Aufsteller der Industrie. Durch unseren eigenen Ladenbau möchten wir ein einheitliches Bild erzielen und ein Durcheinander verschiedenster Markenauftritte vermeiden. Hinsichtlich des Vermarktungskonzeptes liegt unser Fokus bei den Bodenbelägen. Dort schätzen unsere Kunden

vor allem unsere sechs Parkettleger und Raumausstatter – so können sie immer qualitativ hochwertige Leistung vom Fachmann erwarten. Wir legen großen Wert auf eine individuelle Beratung bei uns im Geschäft oder beim Kunden zu Hause. Wir haben kein klassisches Schaufenster, aber gestalten alle markanten Dekorationen mindestens alle acht Wochen neu. Dann macht auch das Verkaufen gleich wieder viel mehr Spaß, und die Kunden schätzen die Inspiration. Wir bieten die Gardinen- und Stoffmarken Jab, Chivasso, Gardisette, Ado, Saum & Viebahn, Heco, Böhringer, Sonnhaus und Fine an. Aktuell ist die Nachfrage etwas gedämpft, was wir der schwierigen wirtschaftlichen und politischen Lage zuschreiben. Gardinen sind ein Luxusprodukt und die Verbraucher sind aktuell eher auf Sparkurs. Die Frequenz ist auch eher gering, aber dafür können wir fast alle Angebote in Aufträge verwandeln.“

## Holger Schmidt, Teppich Schmidt

„Wir nutzen die Ladenbausysteme von AW, Teba Haus und Schlaue Farbhaus. Unser Vermarktungskonzept lautet: Alles ist möglich. Wir bieten erstklassigen und individuellen Service, wir sind Problemlöser, bei uns werden Wohnräume wahr. Unsere Schaufenster werden bis zu sechsmal im Jahr neu gestaltet. Wir bieten Gerster, Viora, Ado, Unland, Wölfel, Designerspitzen, Plauspitz, Böhringer, Indes und Florentina als Dekostoff- und Gardinen-Marken an. Die Nachfrage ist aktuell nicht so gut.“



Foto: Teppich Schmidt